

Stammtische für Integration

NEUNKIRCHEN | Am Stammtisch wird oft lautstark über Integration diskutiert. Meist bleiben jedoch jene aus der Auseinandersetzung ausgeklammert, denen ein „Mangel an Integration“ vorgeworfen wird.

Zwei „ZusammenReden-Stammtische“ bilden die Fortsetzung der bereits im Jahr 2011 durchgeführten Diskussionsreihe. Die erste Veranstaltung findet am Mittwoch, 10. April, um 18 Uhr, im Sparkassensaal der Musikschule Neunkirchen statt. Es besteht freier Eintritt und gibt ein Buffet.

Die Integrationsgespräche werden in Zusammenarbeit zwischen der Caritas Wien und der Stadtgemeinde Neunkirchen veranstaltet.



Robert Hanreich und Oliver Marek von der NLVG sind um die Verwertung des ehemaligen Gemeindewohnhauses in der Schreckgasse bemüht. Sukzessive soll allen Wohnungen der Kategorie D in Neunkirchen der Kampf angesagt werden.

Foto: Christian Feigl

Ruine vor Verwertung

Haus geräumt | Das ehemalige Gemeindehaus in der Schreckgasse mit seinen Kategorie D-Wohnungen steht nun leer. Es soll modernem Wohnbau weichen. Ein Lokalausgleich.

Von Christian Feigl

NEUNKIRCHEN | Ja, es gibt sie noch, die Gemeindewohnungen der Kategorie D in Neunkirchen. Diesen Bleiben, wo sich die Toiletten am Gang befinden und der Standard ein geringer



neuen Wohnungen einen ganz anderen Standard“, erzählt der Geschäftsführer der Neunkirchner Liegenschafts- und Verwertungsgesellschaft (NLVG) Robert Hanreich.

Gab es ursprünglich Pläne, das in Toplage gelegene Haus zu

Zeltner h Weltcup-

Judo | Die Neunkirchner Nac eroberte beim Judo Grand P

Die türkische Stadt Samsun lud zum Judo Grand-Prix ein. Über 300 Judoka aus 40 Nationen folgten diesem Aufruf, darunter auch Österreichs Judoass Tina Zeltner. Trainervater Adi Zeltner vom JC Wimpassing stand ihr tatkräftig zur Seite.

Aufgrund der spitzen Erfolge der letzten Zeit bekam Tina ein Freilos in der ersten Runde. In der zweiten Runde hatte sie im Kampf gegen die Französin Morgane Brunet von Anfang an die Oberhand und siegte souverän. Anschließend stand ihr im Viertelfinale die starke Bulgarin Ivelina Ilieva gegenüber. Unbeeindruckt zeigte Tina dieser ihre Stärke und konnte die Bulgarin besiegen. Im Halbfinale kam Spitzensportlerin Tina Zeltner zunächst wieder in Führung. Plötzlich wurde diese Wertung von der Kampfrichterkommission aber wieder revidiert und so ging der Kampf, völlig entgegen dem Kampfverlauf, für Tina Zeltner verloren.

Deshalb



musste den Ka hen. Il Gjakov Tina b noch s konnte doch r durchs Judoat